

HRA Saarbrücken 8806, persönlich haftende Gesellschafterin:
Pinard de Picard Beteiligungs GmbH, HRB Saarbrücken 6594
Geschäftsführer: Martin Lehnen, Ralf Zimmermann · USt-IdNr.: DE 811 88110
DEUTSCHE BANK AG · Konto-Nr. 0556019 · BLZ 590 700 70
IBAN: DE 61 59 07 0070 0055 6019 00 · Swift/BIC: DEUTDEDB 595
KREISSPARKASSE SAARLOUIS · Konto-Nr. 76 300045 · BLZ 593 50110
IBAN: DE 64 59 35 0110 0076 3000 45 · Swift/BIC: KRSADE 55



Albia, rosé IGT

Region: Toskana
Erzeuger: Barone Ricasoli, Toskana
Alkoholgehalt: 12,5 % vol.
Rebsorte: Merlot
Bestell-Nr.: ITO070118

Italienische Rosato-Bellezza!

92 Punkte bei Vinous: „Diese extrem raffinierte Schönheit geht runter wie Wasser, hat aber eine verborgene Konzentration; sie ist ein wahres Beispiel dafür, dass manchmal „weniger ist mehr“

Der Albia Rosé ist einer jener Gründe, warum das Weinut Ricasoli seit 1141 auch heute noch besteht. Sich der Tradition bewusst, aber der Moderne und Evolution nicht verschließend, besticht dieser Rosato durch die moderne Interpretation eines Roséweins, der uns schon fast an die Provence erinnert. Im Kern besteht diese Cuvée aus Sangiovese, die um einen Hauch Merlot erweitert erst ihre feine Frucht erfährt.

Allein das zartblasse, lachsfarbene Glas verrät uns schon, dass dieser Wein Ruhe vermittelt, den Gaumen kühlt und besänftigt. Es gibt Rosés, die in all ihrer Fruchtexpression die idealen Party- und Muntermacher sind. Der Albia Rosé ist eher ein „Sundowner“, ein Rosé, den man zum Sonnenuntergang genießt, mit dem man einen langen Tag ausklingen lässt. Er duftet ganz subtil nach Maraschino-Kirschen, Zitronen und weißem Pfeffer. Das wirkt puristisch und aufgeräumt, gediegen und hochklassig. Am Gaumen sorgen feine rotbeerige Aromen für sommerliche Gefühle. Eine feine Zitrusnote gibt diesem Rosato all seine Frische, zieht sich bis zum Ausklang herrlich animierend hindurch. Ein Rosato, der geradlinig und fokussiert ist, anstatt cremig und breit. Das entspannt, lässt den Tag wie in einer Hängematte im Schatten ausklingen, so unbeschwert und leicht kommt dieser fantastisch noble Rosato aus dem Hause Ricasoli daher. Was ist das nur für ein leiser, zurückhaltender Vertreter seines Genres! Genau das ist seine Stärke neben all den vielen lauschreierischen Rosés, die sich auf dem Markt tummeln. Das hier hingegen ist richtig seriöser Stoff, sehr ausbalanciert und ein wunderbar frischer Terrassenwein. Um es in den Worten des Barone zu sagen: „Es sind keine Verkostungsweine, sondern Trinkweine.“ Der Sommer kann kommen. Für uns mit Abstand der allerbeste Albia, den Ricasoli bisher gemacht hat. Bella Italia!

